

Zusammenarbeit mit Förderschullehrkräften

Beitrag von „Gymshark“ vom 25. Dezember 2022 23:19

Wenn jemand befürwortet, dass ein Kind mit Lernbehinderung zielfferent an einem Gymnasium unterrichtet wird, müsste das dann nicht in gleichem Maße für ein Kind mit durchschnittlichem IQ, das vermutlich an einer Realschule anzutreffen wäre, gelten? Wenn man den Gedanken zu Ende denkt, wären wir im Prinzip bei einer Gesamtschule. Es muss einfach geklärt werden, was wir gesamtgesellschaftlich wollen: leistungshomogene oder -heterogene Klassen.